



## SICHERHEITSDATENBLATT TROPICALISED VARNISH

### 1 BEZEICHNUNG DES STOFFES BZW. DER ZUBEREITUNG UND FIRMENBEZEICHNUNG

PRODUKTNAMEN	TROPICALISED VARNISH
PRODUKT NR.	TRV
	ETRV500ML
	ZE
VERWENDUNG	Manufacture of electrical equipment
LIEFERANT	ELECTROLUBE. A division of HK WENTWORTH LTD ASHBY PARK, COALFIELD WAY, ASHBY DE LA ZOUCH, LEICESTERSHIRE LE65 1JF UNITED KINGDOM +44 (0)1530 419600 +44 (0)1530 416640 info@hkw.co.uk

### 2 MÖGLICHE GEFAHREN

Leichtentzündlich.

Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Reizt die Augen und die Haut.

Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

Kann das Kind im Mutterleib möglicherweise schädigen.

Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen.

EINSTUFUNG (1999/45) Xn;R48/20. Repr. Cat. 3;R63. Xi;R36/38. R43. F;R11. R67.

### 3 ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Bezeichnung	EG-Nr.	CAS-Nr.	Inhalt %	Einstufung (67/548/EWG)
TOLUOL	203-625-9	108-88-3	30-60%	F;R11 Repr.Cat.3;R63 Xn;R48/20,R65 Xi;R38 R67
BUTANONE	201-159-0	78-93-3	10-30%	F;R11 Xi;R36 R66 R67
2-OCTYL-2H-ISOTHIAZOL-3-ON	247-761-7	26530-20-1	<0.1%	T;R23/24 C;R34 Xn;R22 R43 N;R50/53

Der vollständige Text für alle R-Sätze ist in Abschnitt 16 wiedergegeben.

### ZUSAMMENSETZUNGSBEMERKUNGEN

Nicht aufgeführte Inhaltsstoffe sind als ungefährlich eingestuft oder in einer nicht meldepflichtigen Konzentration enthalten.

### 4 ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

#### HINWEISE FÜR DEN ARZT

Treat symptomatically

#### EINATMEN

Die betroffene Person sofort an die frische Luft bringen. Die betroffene Person warm und ruhig halten. Sofort ärztliche Hilfe holen.

#### VERSCHLUCKEN

KEIN ERBRECHEN HERBEIFÜHREN! Mund gründlich ausspülen. Sofort Arzt konsultieren!

#### HAUTKONTAKT

Sofort die Haut mit Seife und Wasser waschen. Arzt konsultieren falls Reizung nach dem Waschen anhält.

## TROPICALISED VARNISH

### AUGENKONTAKT

Sicherstellen, dass Kontaktlinsen vor dem Spülen der Augen entfernt werden. Augen sofort mit viel Wasser spülen, Augenlider dabei hochziehen. Mindestens 15 Minuten lang weiterspülen. Arzt befragen, falls die Reizung anhält.

### 5 MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

#### GEEIGNETE LÖSCHMITTEL

Feuer kann gelöscht werden mit: Schaum. Löschpulver, Sand, Dolomit usw.

#### HINWEISE ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Brandgase nicht einatmen. Die den Flammen ausgesetzten Behälter von der Seite mit Wasser kühlen, bis das Feuer ganz gelöscht ist.

### 6 MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

#### VERFAHREN ZUR REINIGUNG

Alle Zündquellen löschen. Funken, Flammen, Rauch, Hitze vermeiden. Lüften. Reinigungspersonal muss Atemschutz und/oder Schutzausrüstung gegen Berührung mit Flüssigkeit tragen. Mit Vermiculit, trockenem Sand oder Erde aufnehmen und in Behälter geben.

### 7 HANDHABUNG UND LAGERUNG

#### VORSICHTSMASSNAHMEN BEI VERWENDUNG

Verschütten, Haut- und Augenberührung vermeiden. Von Wärme, Funken und offenem Feuer fernhalten. Gut durchlüften und Einatmen der Dämpfe vermeiden. Zugelassenes Atemschutzgerät tragen, wenn die Luftverschmutzung über das akzeptable Niveau hinausgeht. Explosionsgeschützte elektrische Ausrüstung verwenden.

#### VORSICHTSMASSNAHMEN BEI LAGERUNG

Entzündlicher/brennbarer Stoff: Von brandförderndem Stoff, Wärme und Flammen fernhalten. In dichtgeschlossenen Behältern an einem kühlen, trockenen und belüfteten Ort lagern. In Originalverpackung aufbewahren.

### 8 BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Bezeichnung	STD	Arbeitsplatzgrenzwert		Arbeitsplatzgrenzwert		Bemerkungen
BUTANONE	AGW	200 ppm	600 mg/m <sup>3</sup>			Kat. I, Y, H
TOLUOL	AGW	50 ppm	190 mg/m <sup>3</sup>			Kat. II, Y, H

AGW = Arbeitsplatzgrenzwert.

Kat. II = Resorptiv wirksame Stoffe

Y = Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden

H = Hautresorptiv

Kat. I = Stoffe bei denen die lokale Wirkung grenzwertbestimmend ist oder atemwegssensibilisierende Stoffe.

### SCHUTZAUSRÜSTUNG



### TECHNISCHE MAßNAHMEN

Für genügend allgemeine und örtliche Absaugung sorgen.

### ATEMSCHUTZ

Atemschutz muss getragen werden, wenn die Luftverseuchung ein akzeptables Niveau überschreitet.

### HANDSCHUTZ

Bei Gefahr einer Berührung mit der Haut geeignete Schutzhandschuhe tragen. Der am besten geeignete Handschuh muss nach Beratung mit dem Handschuhlieferanten gefunden werden, der Informationen über die Durchdringungszeit des Handschuhmaterials geben kann.

### AUGENSCHUTZ

Anerkannte, dichtschließende Schutzbrille tragen, wo voraussichtlich Spritzer zu erwarten sind.

### ANDERE SCHUTZMASSNAHMEN

Zweckmäßige Schutzkleidung tragen, um jede mögliche Berührung mit der Flüssigkeit und wiederholten oder längeren Kontakt mit den Dämpfen zu verhindern.

## TROPICALISED VARNISH

### HYGIENEMAßNAHMEN

RAUCHEN IM ARBEITSBEREICH IST VERBOTEN! Am Ende jeder Schicht, vor dem Essen, Rauchen und Toilettenbesuch Hände waschen. Falls die Haut verschmutzt ist, sofort mit Seife und Wasser reinigen. Geeignete Hautcreme verwenden, um Austrocknen der Haut zu vermeiden. Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.

### 9 PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

AUSSEHEN	Flüssigkeit. Klar.
FARBE	Weiß/Grauweiß.
GERUCH	Organische Lösungsmittel.
LÖSLICHKEIT	Nicht wasserlöslich
RELATIVE DICHTE	0.910 @ 20 °C (68 F)
DAMPFDRUCK	2.9 kPa
VISKOSITÄT	2.0 mPas @ 20 °C (68 F)
FLAMMPUNKT (°C)	<0 (32 F) CC (Geschlossener Tiegel).
SELBSTENTZÜNDUNGS TEMPERATUR (°C)	>404 (759.2 F)
EXPLOSIONSGRENZE - UNTERE (%)	1.9
EXPLOSIONSGRENZE - OBERE (%)	10

### 10 STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

#### STABILITÄT

Stabil unter normalen Temperaturverhältnissen.

#### ZU VERMEIDENDE BEDINGUNGEN

Hitze vermeiden. Kontakt mit Oxidations- oder Reduktionsmitteln vermeiden.

#### GEFÄHRLICHE ZERSETZUNGSPRODUKTE

Feuer erzeugt: Giftgase/-dämpfe/-rauch von: Kohlenmonoxid (CO). Kohlendioxid (CO2).

### 11 TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

#### EINATMEN

Gesundheitsschädlich beim Einatmen. Kann die Atemwege reizen. Dämpfe können Kopfschmerzen, Müdigkeit, Schwindel und Übelkeit verursachen.

#### VERSCHLUCKEN

Kann beim Verschlucken Unwohlsein verursachen.

#### HAUTKONTAKT

Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich. Wirkt entfettend auf die Haut. Länger dauernder Kontakt kann trockene Haut verursachen.

#### AUGENKONTAKT

Reizt die Augen.

#### WEG DER AUFNAHME

Einatmen: Hautabsorption.

Bezeichnung	TOLUOL
Akute Toxizität 1 - LD50	5000 mg/kg (oral Ratte)
Bezeichnung	BUTANONE
Bezeichnung	2-OCTYL-2H-ISOTHIAZOL-3-ON
Akute Toxizität 1 - LD50	>500 mg/kg (oral Ratte)
Akute Toxizität 2 - LD50	>900 dermal mg/kg (oral Ratte)
Inhalationstoxizität - LC50	0.27 mg/l/4 Std. (Inhalation Rate)

### 12 UMWELTBEZOGENE ANGABEN

#### ÖKOTOXIZITÄT

Wird nicht als umweltgefährdend angesehen.

## TROPICALISED VARNISH

Bezeichnung	TOLUOL
LC50, 96 STD., Fisch, mg/l	24
EC50, 48 STD., Daphnia, mg/l	19.6
Bezeichnung	BUTANONE
LC50, 96 STD., Fisch, mg/l	3200 - 5600
EC50, 48 STD., Daphnia, mg/l	7060

### Mobilität

Das Produkt ist wasserlöslich.

### Bioakkumulationspotential

Daten bzgl. Bioakkumulation liegen nicht vor.

### Abbaubarkeit

Das Produkt ist biologisch leicht abbaubar.

### Akute Fischartoxizität

Wird nicht als giftig für Fische gehalten.

## 13 HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

### ENTSORGUNGSMETHODEN

Abfall und Reste entsprechend der örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen.

## 14 ANGABEN ZUM TRANSPORT

ALLGEMEIN	For US Domestic transportation this product is classified as a Consumer Commodity. For International transportation this product is classified as UN1263 PAINT
-----------	--



RICHTIGER VERSANDNAME	PAINT RELATED MATERIAL
RICHTIGER VERSANDNAME	CONSUMER COMMODITY
UN NR.	1263
ADR KLASSE NR.	3
ADR KLASSE	Klasse 3: Entzündliche Flüssigkeiten.
ADR VERPACKUNGSGRUPPE	II
GEFAHR NR. (ADR)	33
ADR ETIKETT NR.	3
HAZCHEM CODE	•3YE
UN NR. SEE	1263
IMDG KLASSE	3
IMDG VERPACKUNGSGRUPPE	II
EMS	F-E, S-E
UN NR., LUFT	1263
LUFT KLASSE	3
VERPACKUNGSGRUPPE	II

## 15 RECHTSVORSCHRIFTEN

### KENNZEICHNUNG



Gesundheitsschädlich



Leichtentzündlich

### ENTHÄLT

TOLUOL  
2-OCTYL-2H-ISOTHIAZOL-3-ON

## TROPICALISED VARNISH

### RISIKOSÄTZE

R11	Leichtentzündlich.
R36/38	Reizt die Augen und die Haut.
R43	Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
R48/20	Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen.
R63	Kann das Kind im Mutterleib möglicherweise schädigen.
R67	Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

### SICHERHEITSSÄTZE

S9	Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.
S16	Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.
S25	Berührung mit den Augen vermeiden.
S26	Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
S36/37	Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen.
S51	Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

### EU RICHTLINIEN

Richtlinie 67/548/EWG über gefährliche Stoffe.

Richtlinie 1999/45/EG über gefährliche Zubereitungen.

Systemspezifische Informationen, die sich auf gefährliche Zubereitungen beziehen 2001/58/EG.

Richtlinie 2000/39/EG der Kommission vom 8. Juni 2000 zur Festlegung einer ersten Liste von Arbeitsplatz-Richtgrenzwerten in Durchfuehrung der Richtlinie 98/24/EG des Rates zum Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer vor der Gefaehrdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit.

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Dezember 2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH), zur Schaffung einer Europäischen Agentur für chemische Stoffe, zur Änderung der Richtlinie 1999/45/EG und zur Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 793/93 des Rates, der Verordnung (EG) Nr. 1488/94 der Kommission, der Richtlinie 76/769/EWG des Rates sowie der Richtlinien 91/155/EWG, 93/67/EWG, 93/105/EG und 2000/21/EG der Kommission, mit Änderungen.

### 16 SONSTIGE ANGABEN

#### REVISIONSANMERKUNGEN

Revised in accordance with CHIP3 and EU Directives 1999/45/EC and 2001/58/EC

#### HERAUSGEGEBEN VON

Helen O'Reilly

ÜBERARBEITET AM NOVEMBER 2010

REV.-NR./ERSETZT DAS SD 3

SDS NR. 10601

#### R-SÄTZE (VOLLSTÄNDIGER TEXT)

R67	Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
R22	Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
R48/20	Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen.
R65	Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
R23/24	Giftig beim Einatmen und bei Berührung mit der Haut.
R63	Kann das Kind im Mutterleib möglicherweise schädigen.
R11	Leichtentzündlich.
R36	Reizt die Augen.
R38	Reizt die Haut.
R50/53	Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
R43	Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
R34	Verursacht Verätzungen.
R66	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

## TROPICALISED VARNISH

### WIDERRUF

Diese Information bezieht sich nur auf das angegebene Produkt und gilt nicht für den Gebrauch zusammen mit irgendwelchen anderen Materialien oder in anderen Anwendungen. Die Angaben sind nach besten Wissen und Gewissen zum Zeitpunkt der Erstellung richtig und verlässlich. Eine Garantie für die Genauigkeit, Verlässlichkeit und Vollständigkeit wird nicht gewährt. Es liegt in der Verantwortlichkeit des Anwenders, selbst zu seiner Zufriedenheit diese Informationen auf Eignung für seine Anwendung zu prüfen.